

Zeitschrift: Der Freidenker [1927-1952]
Band: 24 (1941)
Heft: 3

Rubrik: Ortsgruppen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Billige populär-wissenschaftliche Literatur!

Wir machen die Leser des «Freidenker» darauf aufmerksam, dass wir noch über eine grössere Anzahl gebundener Urania-Bändchen verfügen, die wir zu billigem Preise abgeben, nämlich das Bändchen zu 50 Rappen (plus Porto).

Es betrifft nachgenannte 7 Bändchen:

Kanitz, Otto F.: Das proletarische Kind in der bürgerlichen Gesellschaft.

Lowitsch, A.: Energie-Planwirtschaft und Sozialismus. Mit 6 Abb.

Reichwein, Ad.: Blitzlicht über Amerika. Mit Abbildungen.

Schaxel, Jul., Prof. Dr.: Das Leben auf der Erde. Mit Abbildungen. — Vergesellschaftung in der Natur. Mit 36 Abbildungen.

Schmidt, Heinrich: Der Kampf ums Dasein. Mit 28 Abb. im Text. — Mensch und Affe. Mit Abbildungen.

Alle 7 Bändchen zusammen liefern wir zu dem weiter herabgesetzten Preise von Fr. 3.— (plus Porto).

Ferner empfehlen wir Ihnen:

E. Brauchlin: «Göttlich-Kirchliches» und «Gott sprach zu sich selber». Zwei volkstümliche Aufklärungsschriften (je 80 Rp.).

E. Akert: «Moses oder Darwin», Erinnerungen an eine grosse Zeit. Eine kurze und sehr gute Einführung in die Geschichte des freien Denkens, mit besonderer Berücksichtigung des Aufstiegs der Naturwissenschaft im 19. Jahrhundert. (Fr. 1.50.)

Skrbensky, Leo Heinrich, Dr.: Die Kirche segnet den Eidbruch. 80 Rp.

— **Franz Brentano als Religionsphilosoph.** Fr. 1.50.

Emil Blum: «Lebt Gott noch?» Dieses 550 Seiten starke Werk können wir (broschiert) zu dem äusserst billigen Preise von Fr. 3.— abgeben. — Es sollte in keiner Freidenker-Bibliothek fehlen!

Geliefert wird gegen Nachnahme oder Vorauszahlung auf Postcheckkonto VIII 26074. Bestellungen an: Literaturstelle der F. V. S., Postfach 2141 Zürich-Hauptbahnhof. Der Hauptvorstand.

Freiwillige Beiträge.**Für den Pressefonds:**

Frau Irene Abt, Zürich	Fr. 6.—
S. Joho, Zürich	» 5.—
E. Sigg, Herrliberg	» 10.—
E. Gasser, Zürich	» 3.—
Alex Zaugg, Zürich	» 4.—
Total	Fr. 28.—

Für die Bewegung:

Beni Abt, Zollikon-Zürich	Fr. 14.—
Dr. H. Hafner, Zürich	» 8.—
Max Gasser, Zürich	» 15.—
Total	Fr. 37.—

Adressen.**Freigeistige Vereinigung der Schweiz.**

Adresse des Präsidenten: Ernst Brauchlin, Carmenstr. 53, Zürich 7. Telefon 42.102.

Ortsgruppen in der ganzen deutschen Schweiz. — Adressen der Ortsgruppen-Präsidenten bei der Geschäftsstelle zu erfragen.

Zuschriften an die Redaktion: Transifach 541, Bern. Zuschriften wie Mitgliederanmeldungen, Abonnementsbestellungen, Adressänderungen, wie alles, was die Geschäftsstelle betrifft, an Geschäftsstelle und Literaturstelle der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz: Postfach 2141 Zürich-Hauptbahnhof. Postcheckkonto der Geschäftsstelle: VIII 26074.

Ohne Mittel keine Macht!

Denket an den Pressefonds!

Einzahlungen erbitten wir an die Geschäftsstelle der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz, Zürich, Postcheck-Konto VIII 26 074.

Erfreülicherweise

haben viele Mitglieder und Abonnenten den ihnen mit Nr. 1 dieses Blattes zugestellten Einzahlungsschein bereits zweckentsprechend verwendet. Damit auch den übrigen noch Gelegenheit geboten ist, den diesjährigen Abonnementsbeitrag kostenlos der Geschäftsstelle zu überweisen, haben wir die Zahlungsfrist um einen Monat, d. h. bis zum 15. März d. J., verlängert. Mit Nachnahmen werden Sie demnach erst nach Ablauf dieser zweiten Frist behelligt. Gleichzeitig werden dann auch die bis dahin noch nicht eingegangenen Jahresbeiträge der Einzelmitglieder erhoben.

Zürich, den 28. Februar 1941.

Die Geschäftsstelle.

Die Präsidentenkonferenz

findet statt:

Samstag, den 8. März 1941, 18 Uhr,

im

Hotel Rheinfelderhof, Basel

(Kleinbasel, Ecke Clara-Hammerstrasse)

Die Delegiertenversammlung

findet statt:

Sonntag, den 9. März 1941, 9½ Uhr,

ebenfalls im Hotel «Rheinfelderhof».

Verhandlungen: Prüfung der Mandate der Delegierten; Wahl der Stimmzähler; Protokoll; Jahresberichte: Des Hauptvorstandes, der Ortsgruppen; Jahresrechnung; Jahresberichte: Der Redaktionskommission, der Literaturstelle. Behandlung der Anträge. Bezeichnung des Vorortes; Wahlen; Voranschlag; Festsetzung des Jahresbeitrages und des Abonnementspreises für den «Freidenker»; Wünsche und Anregungen.

Wir hoffen auf ein vollzähliges Aufrücken der Delegierten. Die Einladung gilt aber auch den übrigen Mitgliedern der Ortsgruppen und den Einzelmitgliedern. Sie haben das Recht zur Teilnahme an der Delegiertenversammlung mit beratender Stimme.

Der Hauptvorstand.

Ortsgruppen.

BERN. Sonntag, den 9. März, Besuch der Delegiertenversammlung in Basel, Abfahrt 7 Uhr.

Samstag, den 15. März, 20 Uhr: Vortrag von Gsfr. E. Akert über «Die moderne naturwissenschaftliche Weltanschauung», im Restaurant zu Webern, Parterresaal.

BIEL. Ende März wird unser Redaktor, Gesinnungsfreund Schiess, im Volkshaus Biel sprechen über «Der Mensch ein Bild Gottes». Den genauen Zeitpunkt des Vortrages werden wir unsern Mitgliedern durch Bietkarten bekanntgeben. Wir bitten schon heute um zahlreiches Erscheinen.

ZÜRICH. Samstag, den 22. März: Vortrag von Gsfr. E. Akert (Bern) über «Die moderne naturwissenschaftliche Weltanschauung», 20 Uhr, im «Franziskaner», I. Stock. Erfreuen Sie den Referenten und den Vorstand durch zahlreichen Besuch.

Uebrige Samstage: Freie Zusammenkünfte im «Franziskaner» (Restaurant).

Redaktionsschluss jeweilen am 16. des Monats.

Verantwortl. Schriftleit.: Die Red.-Kommiss. d. Freigeist. Vereinigung d. Schweiz. — Einsendungen für den Textteil an W. Schiess, Bern, Transifach 541. — Verlag u. Spedition: Freigeist. Vereinigung der Schweiz, Postfach 2141 Zürich-Hauptbahnhof. — Druck: Mettler & Salz A.-G., Bern, Tscharnerstr. 14a.